

Ich möchte dem Verein der Freunde, Förderer und Absolventen der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch beitreten.

Vorname _____

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Die Höhe Ihres Mitgliedsbeitrags bestimmen Sie selbst! Der Mitgliedsbeitrag wird von Ihrem Konto per Lastschrift eingezogen.

- Euro 6,-/72,-
- Euro 12,-/144,-
- Euro 16,-/192,-
- einen Betrag in Höhe von Euro _____

Einzug jeweils monatlich jährlich

Ich möchte einmalig den folgenden Betrag spenden.

Euro _____

Hiermit gestatte ich, dass der o.g. Betrag in o.g. Weise durch den Verein von meinem Konto eingezogen wird.

IBAN _____

Name der Bank _____

Auch für Nicht-Mitglieder:

- Ich möchte den gedruckten Monatsspielplan per Post erhalten.
- Ich möchte Informationen über die Hochschule und deren Veranstaltungen per Mail erhalten.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Diese Projekte haben wir in den letzten Jahren gefördert:

Co-Finanzierung von mehreren Deutschlandstipendien (3 Stipendien 2018)

Mit dem Deutschlandstipendium wurden Studierende mit 300 Euro monatlich für mindestens zwei Semester innerhalb der Regelstudienzeit gefördert. Das Stipendium wird je zur Hälfte vom Bund und privaten Förderern wie Unternehmen, Stiftungen, Vereinen und Alumni getragen, in diesem Fall vom Bund und vom Förderverein.

Finanzielle Zuschüsse ermöglichten besondere Ausbildungsmodule und Workshops, zum Beispiel einen Kamerakurs und Hörspielworkshops.

2014 wurde erstmalig die „BuschMusik“ durch den Förderverein finanziert. Dieses Vorhaben hat es den Studierenden ermöglicht, sich musikalisch auf eine besondere Art zu äußern und die Lieder auf CD zu produzieren.

Durch Fahrtkostenzuschüsse des Fördervereins konnten Studierende mit ihren Szenenstudien und Inszenierungen zu Gastspielen fahren oder an Festivals teilnehmen.

So die Buschfeuerproduktion „Usain Bolt hat einen richtig schlechten Tag“ an der „Young Actors Week“ in Salzburg oder die Diplominnszenierung aus der Abteilung Zeitgenössische Puppenspielkunst „Die Legende von Nathan dem Weisen“ in Wien.

Eine finanzielle Unterstützung gab es für das Projekt „Le Sacre du Printemps“, es wurden damit unter anderem Kostüme und Material für die Ausstattung erworben.

Durch eine Zuschuss zu den Flugkosten, wurde einem Szenenstudium Schauspiel die Teilnahme am internationalen Theaterfestival in Peking ermöglicht.

Der Förderverein unterstützte in schwierigen finanziellen Situationen: Halbjährige Stipendien, Übernahme von Semestergebühren, Kinderbetreuung, Darlehen, Teilnahme an außerschulischen Ausbildungsangeboten.



Hochschule für Schauspielkunst
Ernst Busch

Verein der Freunde, Förderer und Absolventen der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch



KABALE UND LIEBE © Ruthe Zuntz

Die Hochschule

Die Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch ist eines der führenden Ausbildungsinstitute ihrer Art im deutschsprachigen Raum. Ihre Geschichte reicht bis zur Gründung der ersten deutschen Schauspielschule durch Max Reinhardt am Deutschen Theater in Berlin zurück. Seit 1981 firmiert sie als Hochschule und trägt den Namen des Sängers und Schauspielers Ernst Busch. Bedeutende Künstlerinnen und Künstler sowie Pädagoginnen und Pädagogen haben im Laufe der Jahre und allen historischen Verwerfungen zum Trotz ein Lehrangebot geschaffen, das für eine anerkannt hohe Qualität der künstlerischen Ausbildung steht und national wie international vielfach für ähnliche Ausbildungsstätten übernommen wurde.



Die Gerechten, Schauspiel, © Jan Hellerung

Heute gliedert sich die Hochschule in vier Abteilungen: Schauspiel, Regie, Zeitgenössische Puppenspielkunst und Tanz.

Ziel der Ausbildung ist damals wie heute, hoch qualifizierte Künstlerinnen und Künstler auszubilden, die auf allen Bühnen mit ihren jeweiligen künstlerischen Äußerungen nicht nur bestehen können, sondern ihr künstlerisches Umfeld bereichern und fortentwickeln.

Seit Sommer 2018 residiert die Hochschule mit allen Abteilungen erstmals in ihrer Geschichte unter einem Dach in Berlin-Mitte. Im Berliner Bezirk Prenzlauer Berg betreibt sie weiterhin das bat-Studiotheater.

Der Verein

Der Verein der Freunde, Förderer und Absolventen der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch wurde 1996 gegründet, um die Studentinnen und Studenten in allen Aspekten ihrer Ausbildung zu unterstützen.

In diesem Sinne beteiligt sich der Verein jährlich an der Vergabe der Deutschlandstipendien, unterstützt studentische Projekte, die den Studierenden die Möglichkeit geben, sich ergänzend zum Studium weiterzuentwickeln und zu profilieren. Darüber hinaus hilft der Verein mit Stipendien einzelnen Studierenden finanzielle Notlagen zu überstehen, die immer häufiger aufgrund des einerseits sehr zeitaufwändigen, intensiven Studiums und einer geringer werdenden staatlichen Absicherung der Studierenden auftreten.

Der Vorstand

Carmen Maja Antoni (Vorsitzende)
Gabriele Chiteală
Holger Zebu Kluth (Rektor)
Prof. Steffi Kühnert
Sewan Latchinian
Prof. Veit Schubert

Der Verein der Freunde, Förderer und Absolventen der Hochschule für Schauspielkunst ist eingetragen beim Amtsgericht Charlottenburg. Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar. Der Verein ist berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Verein der Freunde, Förderer, Absolventen der
Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch
z.H. Carmen Maja Antoni (Vorsitzende)
Zinnowitzer Str. 11
10115 Berlin

Mail: freunde@hfs-berlin.de
Tel. 030 755 417 – 112 (Rektorat)
Fax 030 755 417 – 175

Bankverbindung:
Berliner Volksbank
IBAN DE46 1009 0000 5231 2320 03
BIC BEVODEBB

Ihre Mitgliedschaft/ Ihre Spende/ Ihre Patenschaft

Als Vereinsmitglied, als Spenderin und Spender oder Patin und Pate erhalten Sie regelmäßig Informationen aus der Hochschule und Einladungen zu den Veranstaltungen der Hochschule.



Puppet Masters, Zeitgenössische Puppenspielkunst, © Benita Suchodrev

Einmal jährlich lädt der Verein im Rahmen einer Hochschulveranstaltung seine Mitglieder zu einem Zusammentreffen ein, gerade, um den Alumni der Hochschule die Möglichkeit zu geben, Kontakte aufzufrischen.

Viele ehemalige Studierende der Hochschule nutzen ihre Mitgliedschaft, um den heute Studierenden die Möglichkeit zu geben, dieses intensive Studium erfolgreich absolvieren zu können.

Als Patin und Pate haben Sie die Möglichkeit, ganz direkt eine Studentin oder einen Studenten im Studium finanziell zu unterstützen und ihr oder ihm mit Ihrer Erfahrung und Ihren Verbindungen in der Branche auch ganz praktisch zu helfen, eine gute Startposition in diesen schwierigen Beruf zu bekommen.

Sie haben Interesse, sich im Verein und für die Studierenden zu engagieren? Wenden Sie sich an uns, wie beraten Sie gern! Oder senden Sie uns direkt die ausgefüllte Beitrittserklärung zu.